

Case Study: Meyer Burger, Gwatt/Thun BE

Postabholanlage: Flexible Schliessfachlösung – mit Badge

60 Jahre Meyer Burger

Meyer Burger ist eine weltweit tätige Technologiegruppe in der Solarindustrie mit 2000 Mitarbeitenden auf drei Kontinenten. Das Unternehmen wurde 1953 gegründet. Im neu gebauten Hauptsitz in Gwatt sind neben den Produktionsschwerpunkten Wafertechnik und Modulherstellung auch Geschäftsleitung, Forschung und Entwicklung, Prozesskontrolle und Global Services zusammengefasst.

Innovativer Bau

Wegweisende, ökologisch nachhaltige Architektur, Offenheit und Transparenz charakterisieren den 2012 fertiggestellten Hauptsitz des Technologiekonzerns. Am Bauwerk sind eigene Kompetenzen im Bereich Energiekonzept verwirklicht und innovative Leistungen integriert, zum Beispiel die Photovoltaikanlage in den Fassaden. Das Gebäude bietet Ersatz für ein Dutzend bisherige Firmestandorte in der Region und Raum für 480 Mitarbeitende.

Postreorganisation mitgeplant

Mit der Fokussierung auf einen einzigen Standort wurden alle organisatorischen Abläufe möglichst rationell gestaltet – auch beim Postwesen. Bisher hatte man die Post zweimal täglich verteilt. Neu holen die Mitarbeitenden ihre Briefe selber ab oder bringen sie zum Versand. Dafür kam nur eine zentrale Postfachanlage in Frage, und zwar an einem Ort, der für alle Firmenmitarbeitenden und Postdienste ohne Umwege erreichbar ist: beim Haupteingang.



Im markanten neuen Hauptsitz von Meyer Burger ist vieles innovativ – auch die Postabholanlage.



Der Badge als Türöffner für das persönliche Schliessfach.



Briefkasten Postausgang.



Die individuelle Post liegt ab festen Zeiten griffbereit im Fach.



Einsortieren auf der Rückseite der Postfachanlage.

Zentrale Postabholanlage – elektronische Schliessfachlösung

Die Anlage befindet sich in einem schlichten Raum unmittelbar neben dem Empfangsbereich. Die 64 Fächer werden von der dahinterliegenden internen Poststelle bedient. Morgens ab halb acht und nachmittags ab halb zwei kann jeder Berechtigte seine Post in Empfang nehmen: Badge an den Leser halten – und das Schliessfach springt auf. Die abgehende Post wird in einen separaten Briefkasten eingeworfen und von dort weiterspediert. Mit dieser Lösung hat jeder Mitarbeitende quasi am Arbeitsweg diskreten Zugang zu seinen Postsendungen. Die aufwändige Postverteilung und -sammlung entfällt. Wo früher zwei ganze Stellen zu besetzen waren, erledigt heute eine Mitarbeiterin das Sortieren in täglich zwei bis drei Stunden – und hat Kapazität für weitere Aufgaben. Das spart Personalkosten. Die Investitionen für die Anlage rechnen sich schnell.



Roger Gärber
Leiter Infrastruktur,
Meyer Burger AG, Gwatt/Thun

« Wir haben das realisiert, was ich mir gewünscht habe – eine wirklich alltagstaugliche Lösung. Syspost hat uns gut beraten. Und die Mitarbeitenden haben sich vom ersten Moment an bestens an das neue System gewöhnt. »

Problemlose Integration in das Zutrittssystem

Das Badge-System wird von einem Verantwortlichen zentral betreut. Es ist einfach zu bedienen und leicht zu aktualisieren. Das ist wichtig, weil bei Ferienabsenzen oder internen Umstrukturierungen andere oder zusätzliche Berechtigte schnell Zugriff auf das Schliessfach haben müssen. Syspost hat Meyer Burger für die Ausgestaltung der Postfachanlage beraten, das Projekt entwickelt, alles Mobiliar und die elektronischen Schlösser geliefert. Für die Integration in das gewählte Zutrittssystem berücksichtigte Meyer Burger eigene Lieferanten. Dank guter Zusammenarbeit auf allen Ebenen des Projekts und Flexibilität auf allen Seiten konnte eine hervorragende, massgeschneiderte Lösung gefunden werden. «Genial, schön, ohne Schnickschnack», so Roger Gärber, Leiter Infrastruktur.

Ein Badge – viele Kombinationsmöglichkeiten

Bei Meyer Burger erfolgt nicht nur der Zugang zu den Postschliessfächern elektronisch. Mit dem einen Badge erhält ein Mitarbeitender individuellen Zutritt zum Gebäude oder zu einzelnen Gebäudeteilen – abgestimmt nach seiner Berechtigung und dem erforderlichen Zeitrahmen. Der Badge funktioniert als Identifikationsausweis im Betrieb, dient der Zeiterfassung und kann für bargeldloses Zahlen in der hauseigenen Cafeteria und am Snackautomaten eingesetzt werden. Herausragendes Merkmal des Badge ist seine Sicherheit als Instrument zur Zutrittskontrolle. Und was alle Nutzer besonders freut: Man trägt nur noch einen einzigen «Schlüssel» bei sich. Die Syspost-Lösung ist mit jeder Technologie im Bereich Zutrittskontrollsysteme kompatibel.



Postfachanlage zentral beim Haupteingang: praktisch auf dem Arbeitsweg und diskret neben dem Empfang.